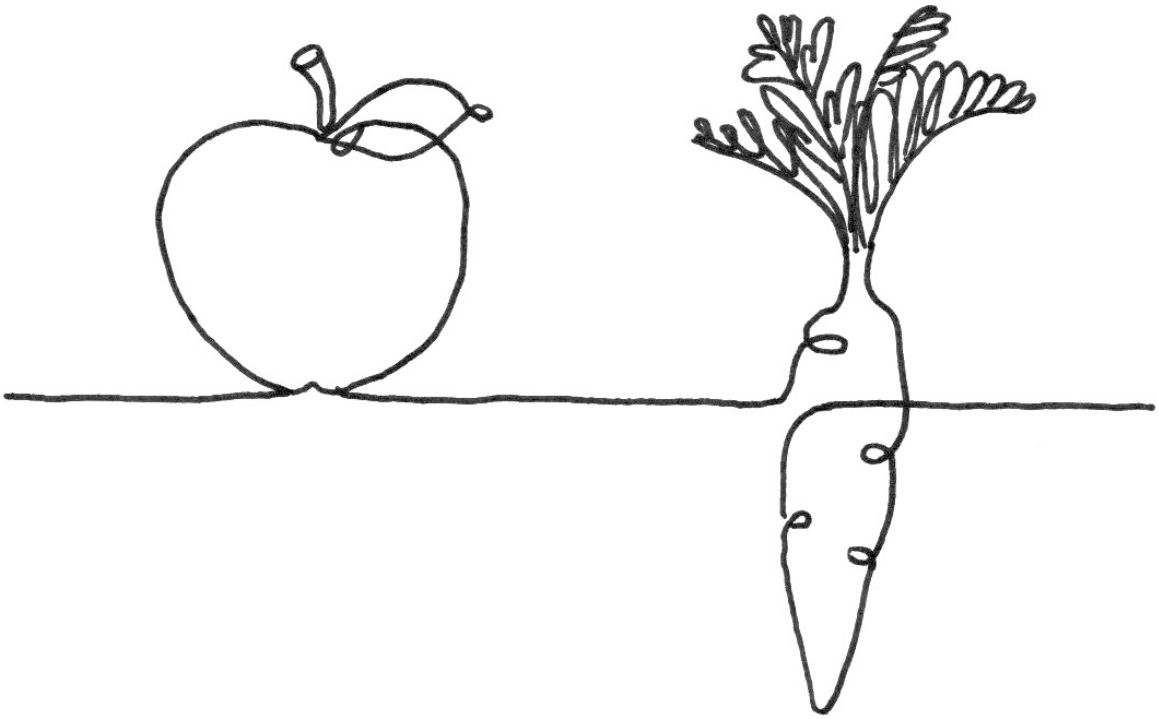
Sinnesschulung für Kindergärten

Herbst/Winter

Ein Apfel und eine Karotte für alle Sinne



wuermranger.org

WÜRMranger

Jane Goodall Institut Deutschland

© Ingrid Kaiser 2022

Konzeptidee:

Kinder haben oft keinen Bezug mehr zu „echten“ Lebensmitteln und wissen nicht mehr, wie diese riechen, schmecken oder sich anfühlen. Bei der Sinnesschulung lernen die Kinder Apfel und Karotte mit allen Sinnen neu zu entdecken. Um dem Bewegungsdrang der Kindergartenkinder gerecht zu werden, gibt es zwischendurch eine Bewegungseinheit.

Dauer: 1 - 1 1/2 Stunden

Für die Kindergartenkinder (ca. 20 Kinder) wird ein Sinnesparcour an zwei Tischen aufgebaut.

1. Tisch: Saftladen
2. Tisch: Was ist was?

Ablauf:

	Aktion	**Zeitbedarf**
1.	Der Tastbeutel geht um	20 Minuten
2.	Erste Runde Sinnesparcour	20 Minuten
3.	Würfelspiel – Apfel, Blatt, Apfelbaum	15 Minuten
4.	Zweite Runde Sinnesparcour	20 Minuten

Methoden:

Der Tastbeutel geht um:
Die Kinder stellen sich in einem Kreis auf. Es werden vier Beutel gefüllt mit je einem Apfel herumgereicht und die Kinder aufgefordert zu ertasten, was sich im Beutel befindet, ohne dabei in den Beutel zu schauen und es den anderen Kindern zu verraten. Im Kreis liegen drei Zeichnungen von Apfel, Orange und Birne. Auf den Zeichnungen jeweils ein „echtes“ Stück Obst.
Die Kinder werden aufgefordert, sich zu demjenigen Obst zu stellen, welches sie glauben im Beutel ertastet zu haben. Danach wird das Geheimnis gelüftet.

In der zweiten Runde werden vier Beutel mit je einer Karotte herumgereicht.
Im Kreis liegen diesmal drei Zeichnungen von: Karotte, Gurke, Zucchini sowie ein „echtes“ Stück Gemüse.

© Ingrid Kaiser 2022

Würfelspiel – Apfel, Blatt, Apfelbaum:
Auf einem großen Schaumstoffwürfel befinden sich je 2x die Abbildungen von einem Apfel, einem Blatt und einem Apfelbaum. Die Kinder stellen sich im Kreis auf. Wird der Apfel gewürfelt, kullern alle Kinder wie ein herunter gefallener Apfel auf dem Boden herum. Wird der Apfelbaum gewürfelt, stehen alle Kinder unbeweglich mit ausgestreckten Armen da. Wird das Blatt gewürfelt, hüpfen die Kinder wie ein Blatt im Wind auf und ab.

Sinnesparcour:

1. Tisch – Saftladen
Jedes Kind bekommt einen kleinen Becher. Vor ihm liegen drei Karten - Apfel, Birne und Karotte sowie ein Muggelstein.
Nun bekommt jedes Kind einen kleinen Schluck Apfelsaft (frisch gepresst) eingeschenkt und riecht daran. Dann kostet es von dem Saft und überlegt, welchen Saft es getrunken hat. Wenn es sich sicher ist den richtigen Saft erraten zu haben, legt es auf diese Karte einen Muggelstein. Dann wird das Rätsel gelöst und wer will, darf auch noch einen Schluck Birnen- und Karottensaft im Vergleich probieren (erst riechen, dann schmecken).

2. Tisch – Was ist was?
Die folgenden Zutaten werden geschält und in möglichst gleich große Würfel geschnitten: Apfel, Radieschen, Honigmelone, Birne. Darum herum kommen die Bildkarten mit den verwendeten Obst- und Gemüsesorten. Nun fragt man die Kinder, ob sie das Obst und Gemüse kennen und schon einmal probiert haben. Dann werden die verschiedenen Würfelstückchen nacheinander gekostet. Dabei fragt man die Kinder, was sie schmecken, wie es sich im Mund anfühlt und was ihnen besonders gut schmeckt. Kennen sich die Kinder bereits gut aus, kann man ihnen auch einen Würfel geben und sie raten lassen, was sie gerade gegessen haben.

Nachbereitung:

Im Anschluss an die Sinnesschulung empfehlen wir das Thema durch zwei weitere Aktionen im Kita Alltag aufzugreifen. Zum einen, durch das Apfellied, zum anderen durch das Basteln einer Apfelkerze.

Apfellied:
Einen Apfel aufschneiden und zeigen, wie er im Inneren aussieht. Im Kreis stehend singen wir gemeinsam das Lied „In meinem kleinen Apfel“ und machen dazu die typischen Bewegungen.

Apfelkerze:

Aus einem Apfel, einer Bienenwachskerze und einem Tannenzweig bastelt sich jedes Kind eine Apfelkerze für zu Hause.

© Ingrid Kaiser 2022